

Caritas-Kreisstelle Eichstätt

Sozialpsychiatrischer Dienst

Caritas-Kreisstelle, Weißenburger Straße 17, 85072 Eichstätt

Pfahlstraße 17
85072 Eichstätt
Telefon 0 84 21 / 50 -8 70
Telefax 0 84 21 / 50 99 01 -8 70
www.caritas-kreisstelle-eichstaett.de

Ihr Ansprechpartner:
Frank Mronga
Telefon 0 84 21 / 50 -8 71
frank.mronga@caritas-eichstaett.de

18.01.2023

Gründung einer Selbsthilfegruppe für Jugendliche und junge Erwachsene mit psychischen Belastungen und Erkrankungen

Immer mehr Menschen in unserer Gesellschaft leiden in dieser Zeit unter psychischen Erkrankungen und Belastungen. Nicht nur wir vom Sozialpsychiatrischen Dienst für den Landkreis Eichstätt machen in unserer Beratung die Erfahrung, dass die betroffenen Menschen immer jünger werden. In einer Lebensphase, in der individuelle berufliche als auch persönliche Entwicklung sehr wichtig ist, wirkt eine psychische Fragilität und Labilität hier umso einschneidender und bedrohlicher.

Der SPDI Eichstätt möchte insbesondere jungen Menschen im Alter von 18 bis maximal 30 Jahren, die sich psychisch nicht gesund fühlen, ängstliche und depressive Momente erleben, sich deswegen zurückziehen und sich eher passiv verhalten, vielleicht auch schon psychiatrische oder stationäre Erfahrung gesammelt haben, die Möglichkeit bieten, Gleichaltrige mit ähnlicher Erfahrung kennen zu lernen, sich auszutauschen, vielleicht generationsspezifische Infos und Tipps zu geben und zu bekommen. Das Prozedere sowie die Struktur bestimmen die Jugendlichen selber.

Ein/e Mitarbeiter/Mitarbeiterin des SPDI wird zumindest am Anfang insbesondere für strukturelle und organisatorische Belange begleitend unterstützen; es soll aber eine Selbsthilfegruppe entstehen.

Das erste Treffen findet am Donnerstag, den 26.01.23 um 18:00 beim SPDI in der Pfahlstraße 17 in 85072 Eichstätt statt.

Zu erreichen sind wir unter der Nummer 08421/50870 (Mo-Do bis 12:00) oder 08421/50871. Wenn sie sich als Jugendlicher angesprochen fühlen, sind sie herzlich willkommen. An alle Leistungsanbieter und Netzwerkpartner im psychosozialen Bereich geht die Bitte, dieses Angebot an Ihre Klientinnen und Klienten und Interessierte weiterzuleiten.
Vielen Dank für ihre Mithilfe.